



3-Dimensionale Figur

...

Wolfgang

"Tooor!", brüllte der 41-jährige Wolfgang: "Tooor, Tooor, Tooor!"

Soeben schoß Gaffi, der Gladbacherstürmer, das 2-0 gegen Bielefeld in der 85sten Minute.

Fast wie ein weiße Billardkugel schimmert Wolfgangs großer Glatzkopf aus dem Fanblock hervor, während er springend und die Arme hebend jubelt.

"Ihr könnt nach Hause fahren, ihr könnt nach Hause fahren, ihr könnt, ihr könnt nach Hause fahren!", hallt es aus seinem Mund, den ein Bart in der Form von unglücklichen Smiley-Lippen umgibt, gen Bielefeldblock.

Kurz darauf: Abpiff! Und so marschiert der verheiratete Wolfgang

noch ein paar Meter an der Seite seines 30-jährigen Bruders und Arbeitskollegen Manni und Ralf, die "VFL! VFL!" grölen, durch die Fußgängerzone.

Wolfgang grölt nicht. Seine kurze Jubelmiene ist längst wieder dem starren, kalten Blick gewichen.

"Tschö, Leute.", sagte er und verzieht keine Miene.

"Ja, ja, tschö.", sagte Manni, gefolgt von Ralf: "Tschö.", und seinem Bruder: "Bis dann."<<

Der 1.90 Meter große Wolfgang, dessen Mutter starb als er 10 war,

biegt in eine Seitenstrasse ab und kickt eine Dose vor sich her

und läuft, wie immer nach Freitagabend-Spielen, Richtung zu Hause.

An Samstags-Spielen nicht, da wird noch kräftig gebechert in der Kneipe, aber der Freitag-Abend gehören ihm und seiner Frau.

An Saufen in der Kneipe, daran denkt Wolfgang und kickt die Hansabüchse gegen eine Autotür, während seine leicht glubschigen, starren, blauen Augen kurz zucken.

Es lief doch immer gut. Sein Fischervater hatte ihn zu einem Mann erzogen.

Außerdem war er schon früh selbstständig, musste er ja, Vater war meist tagelang fischen.

Dann hatte er die Liebe seines Lebens gefunden; ach diese Anika, damals schön rundlich, oben wie unten, eine voluminöse Erscheinung.

Aber seit ihr Kätzchen verschwunden ist, hat sie fast aufgehört zu essen.

Anfangs dachte man, das gibt sich wieder, aber mittlerweile ist sogar ihr Busen verschwunden.

Er kickt und kickt die Dose mit seinen Springerstiefeln.

Plötzlich taumeln ihm ein paar Bielefelder entgegen.

Wolfgang kickt die Hansadose so, dass sie einem Bielefelder ins Gesicht knallt.

"Heeey, kannse nich aufpassen!?"

Wolfgang starrt ihn an.

"Ähm, ähm, war nich so gemeint."

Wolfgang starrt weiter, worauf die Bielefelder einen Bogen machen und das Lauftempo erhöhen.

Kurz darauf stirrt sich Wolfgang zum Block und zur Wohnungstür, schließt auf

und gibt seiner Frau einen Kuss auf den zusammengefalteten Mund

und setzt sich vor den Fernseher.

Frau: "Ich hab wieder neue Katzenbilder mit Telefonnummer in der Stadt verhängt."

Wolgangs Hand fängt an zu zittern: "Ja, ich schau ma eben DSF."

Sie kuschelt sich an ihn und geht an seinen Hosenladen.



3-Dimensionale Figur

Wolfgang starrt weiter auf den Fernsehschirm.

"Wir haben schon lange nicht ... "

Wolfgang starrt weiter zum Fernseher, doch seine Augen zucken mehr und mehr.

"Liebst du mich überhaupt noch?"

Wolfgang steht auf, geht in die Küche, schnappt sich ein Brotleib und probiert es ihr in den Mund zu stopfen.

"Mmmh", halt es aus ihr.

"Friss! Friss! Friss! Dann fick ich dich auch wieder!"

Er hält ihr das Brot weiterhin in den Mund und dreht sich dabei um und guckt zum Fernseher.

DSF-Reporter: "Gaffi dribbelt, dribbelt und Tooor ... "

Ein kurzes Zufriedenheitsgefühl umhaucht ihn,
dann dreht er sich zur Frau. Sie atmet nicht.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).